

Einladung zur Mitgliederversammlung : Dienstag, 5. Oktober 1982

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **38 (1982)**

Heft 7-9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Einladung zur Mitgliederversammlung

Dienstag, 5. Oktober 1982, 20 Uhr
Taleggsaal im Haus zur Kaufleuten
Pelikanstrasse 18, 8001 Zürich



Tagesschulversuch – und dann?

Seit Frühjahr 1980 läuft im Schulhaus Feldblumen in Altstetten der erste schweizerische Versuch mit einer öffentlichen, freiwilligen Tagesschule für normalbegabte Kinder. Der Versuch dauert bis Frühjahr 1984. Wie soll es dann weitergehen? Offizielle Umfragen in verschiedenen Gemeinden haben ergeben: Rund ein Drittel aller befragten Eltern wünschen sich eine Tagesschule – für ihre Kinder, nicht erst für die Enkel!

Podiumsgespräch

Leitung: Elisabeth Michel-Alder, Redaktorin

Teilnehmer:

Kurt Egloff, Vorstand des Schulamtes der Stadt Zürich

Franziska Frey-Wettstein, Gemeinderätin

Ursula Rellstab, Präsidentin des Vereins

Tagesschulen für den Kanton Zürich

Silvia Rothenberger, Hortleiterin

Monika Vogt, Lehrerin

Peter Sutter, Lehrer an der Tagesschule Feldblumen

Diskussion mit dem Publikum

Organisatoren:

Verein Aktiver Staatsbürgerinnen

Verein Tagesschulen für den Kanton Zürich

Zürcher Frauenzentrale